

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Rheinsberg vom 14.07.2014

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 2 Nr. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgK-Verf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. September 2008 (GVBl. I S. 202, 207) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rheinsberg in ihrer Sitzung am 04.05.2015 folgende 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Rheinsberg vom 14.07.2014 beschlossen:

Artikel I Änderung § 15 Abs. 3 und 5

Die Abs. 3 und 5 des § 15 der Hauptsatzung erhalten folgende Fassungen:

„ § 15 Bekanntmachungen

(3) Sonstige Bekanntmachungen der Stadt erfolgen in nachfolgend aufgeführten Bekanntmachungskästen der Ortsteile der Stadt Rheinsberg:

- | | |
|----------------------------|--|
| • Ortsteil Basdorf | Dorfstraße 6 |
| • Ortsteil Braunsberg | Dorfstraße 4 |
| • Ortsteil Dierberg | Rheinsberger Straße 3 |
| • Ortsteil Dorf Zechlin | Anger 12 |
| • Ortsteil Flecken Zechlin | Gartenstraße 21 |
| • Ortsteil Großzerlang | Dorfstraße gegenüber der Kirche |
| • Ortsteil Heinrichsdorf | Bergstraße 12 |
| • Ortsteil Kagar | Dorfstraße 23 |
| • Ortsteil Kleinzerlang | Dorfstraße 26 |
| • Ortsteil Linow | Chausseestraße gegenüber Haus Nr. 17 (Bushaltestelle) |
| • Ortsteil Luhme | Dorfstraße 19 |
| • Ortsteil Rheinsberg | Am Rathaus Seestraße 21
Paulshorster Straße/Ecke Lärchenweg |
| • Ortsteil Schwanow | Schwanower Dorfstraße 14, Gemeindehaus |
| • Ortsteil Wallitz | Dorfstraße 5 A |
| • Ortsteil Zechlinerhütte | Rheinsberger Straße 14 |
| • Ortsteil Zechow | Dorfstraße 3, Bushaltestelle |
| • Ortsteil Zühlen | Gemeinde- und Feuerwehrhaus Zühlener Dorfstraße 34. |

- (5) Sind Pläne, Karten oder Zeichnungen Bestandteil einer Satzung oder eines sonstigen Schriftstückes, so kann die öffentliche Bekanntmachung dieser Teile in der Form des Absatzes 2 dadurch ersetzt werden, dass diese im Dienstgebäude der Stadt Rheinsberg, in dem das jeweils zuständige Fachamt ansässig ist, zu jedermanns Einsicht während der öffentlichen Sprechzeiten ausgelegt werden (Ersatzbekanntmachung). Die Ersatzbekanntmachung wird vom Bürgermeister angeordnet. Die Anordnung muss die genauen Angaben über Ort und Dauer der Auslegung enthalten und ist zusammen mit der Satzung nach Absatz 2 zu veröffentlichen.“

Artikel II Inkrafttreten

Die 1. Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rheinsberg, den 05.05.2015

Jan-Pieter Rau
Bürgermeister